



gewaschen / nimmet die
 Gelbsucht. Diptam
 vnd Bibergeil gepul-
 vert mit Kauttenjafft /
 jedes gleich viel / vnd in
 die Nasen gelassen / ist
 gut für die Fallende
 Sucht / auch lahme Glied-
 der damit geschmieret /
 stärcket sie vnd machet sie
 Grad.

Diptam Wasser.

Weissen Diptam dis
 stilliert zwischen den
 zweyen vnser Frauen
 Tagen / das getruncken /
 Morgens / vnd Abends /
 jedes mahl auff drey
 Loth / ist gut für die Pes-
 silenz / Stein / Vnd
 sechs Loth / ist gut für
 vergiffte.

Griechischer Diptam.

Dieser Diptam nach aller Anzeigung hitzi-
 ger vnd truckener Natur / aber in höherm Grad
 dann Poley / derhalben übertrifft er auch diesel-
 bige.

Alle Griechische vnd Lateinische Aertzet schreiben
 dem Diptam zu alle tugend vnd kräfte der Poley / doch
 ist dieser Diptam stärker vnd krafftiger / dann er treib-
 bet die todte Frucht vnd Geburt / zeucht auß einge-
 schoffes

Von allerhand Arzney/



schossene Pfeil
vnd Dorn / zers
stossen vñ pflas
sters weiß über
geleger. Bes
nimmet den
schmerzen des
Milzes / vnd
macht es flei
ner.

Diptam in
Wein gesotten
ist nutzlich vnd
kräftig / für al
lerhand verz
giftter Thier
biß / auch verz
treibet d Rauch
davon alles
Unziffer.

Der Saft
von Diptam in
frische gehas
wene oder ges
tochene Wuns

den gethan / heilet sie von grund heraus.

Rünigundkraut / Wasser
dosten.

Dis Kraut ist warm und trucken im andern
Grad / oder mitten im dritten.

Dieses Kraut gibe man den hustenden Pfers
den vnd Kindviehe.

Dis Kraut purgieret nicht allein / sonder es machet
auch Kozen und Brechen.

Sonst